Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 72 (1985)

Heft: 10: Tägliche Freizeit = Loisirs quotidiens = Daily Leisure

Rubrik: Werk-Material

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

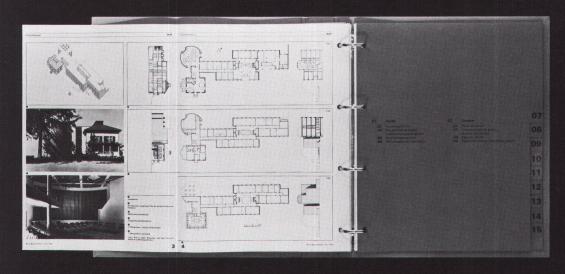
Terms of use

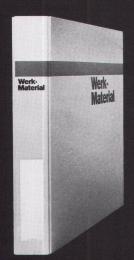
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

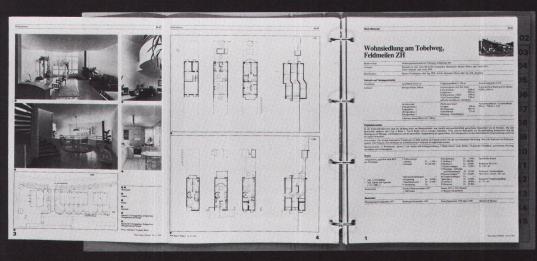
Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Werk-Material







Bisher erschienen in «Werk, Bauen+Wohnen»

Alphetrieb Sogn Carli, Morissen (Lugnez GR) 04.04 Landwirtschaftliche Produktionsanlagen Heft Nr. 3/1983 Reuss-Siedlung, Eigentumswohnungen Rüti, Habitation, transformation Genossenschaftliche Wohnbauten, Zürich Lager- und Servicegebäude Bornhauser AG, Adliswil, 1. Etappe 01.04/07 Reihenhäuser, Unterwindisch d'une maison rurale, Valençon 01.07 Einfamilienhäuser 01.07 Reihenhäuser 01.02/01 Mehrfamilienhäuser Dühendorf Terrassenhäuser Heft Nr. 12/1982 Heft Nr. 12/1982 Architekten: Metron-03.01 Lagerhallen Heft Nr. 3/1983 Heft Nr. 12/1982 Architekten: Kuhn+Stahel. Heft Nr. 12/1982 Architekt: Peter Thomann, Architektengruppe, Brugg Architekt: M. Zufferey, Sierre Architekt: W. Christen, Zürich Architekten: Atelier WW, Zürich Adliswil Wohnsiedlung am Aabach, Bibliothèque du Pâquis, Solarwohnhaus in Gartensiedlung Furttal, Kantonales Arbeits- und Appartementhaus in Zürich 01.03 Mehrfamilienhäuser Heft Nr. 9/1983 Mönchaltorf 01.07 Reihenhäuser Hauswirtschaftsseminar, Gossau SG Zürich-Affoltern
01.02 Mehrfamilienhäuser Hofstetten SO 02.08 Bibliotheken 01.07 Einfamilienhäuser Heft Nr. 6/1983 Architekt: C. Schelling, Wangen Heft Nr. 3/1983 Architekt: P. Zoelly, Zollikon Heft Nr. 3/1983 Heft Nr. 6/1983 02.04 Mittelschulen Architekt: U. Brunoni, Architekt: M. Wagner, Basel Architekt: R. Leu, Heft Nr. 6/1983 Architekt: O. Baumann, Feldmeilen St.Gallen Wohnhaus Hofstatt, Kappel SO 01.07 Reihenhäuser Heft Nr. 9/1983 Architekten: B. und J. Fosco-Feriensiedlung in Scuol 01.06 Ferienhäuser Wohnhaus in Basel-Stadt 01.02 Mehrfamilienhäuser Kantonale Polizeischule, Alterswohnheim «Im Ris», Wohnsiedlung in Riehen Ausbildungszentrum, Oberleimbach ZH 01.07 Reihenhäuser Heft Nr. 11/1983 Architekten: M. Alioth+ Heft Nr. 1/2, 1984 Architekt: R. Brüderlin, Heft Nr. 9/1983 Ittigen 02.03 Berufsschulen 01.09/08.06 Alters- und Architekt: M. Kasper, Pflegeheime Heft Nr. 11/1983 Architekten: Kuhn+Stahel, Zürich Heft Nr. 11/1983 Architekten: Suter+Partner, Zürich U. Remund, Basel Riehen Oppenheim, K. Vogt, Scherz Wohnsiedlung am Tobelweg, Feldmeilen ZH 01.07 Reihenhäuser Regionalspital Sitten 08.04 Krankenhäuser Heft Nr. 1/2, 1984 Wohnquartier Bleiche, Worb BE Mehrzweckgebäude Kirchbühl-Ost, Stäfa Bâtiment de Biologie, Zollingerheim Forch, Lausanne-Dorigny Zürich 08.06 Pflegeheime Heft Nr. 7/8, 1984 12.01 Mehrzweckhallen Heft Nr. 4/1984 02.07 Universitäten Heft Nr. 7/8, 1984 01 07 Reihenhäuser Heft Nr. 4/1984

Architektengemeinschaft:
F. Oswald, H. R. Abbühl/ Architekten: I+B, Morisod+Furrer, P. Schmid, R.+J.L. Tronchet Heft Nr. 1/2, 1984 Architekt: R. Leu, Architekt: Fonso Boschetti, Architekt: Pierre Zoelly, Architekten: Hertig Feldmeilen Zollikon Epalinges Hertig Schoch, Zürich F. Hubacher Manessehof, Zürich 01.03 Mehrfamilienhäuser Heft Nr. 10/1984 Ausbildungszentrum BBC, Werk Oerlikon 03.06/02.03 Industriehallen/ Sportgeschäft Vaucher AG, Elementarschule, Castaneda Amtshaus, Bern Landesberufsschule 02.02 Primarschulen Heft Nr. 10/1984 07.01 Gerichtsgebäude Heft Nr. 10/1984 Feldkirch/Vorarlberg 02.03 Berufsschulen 06.02 Warenhäuser Heft Nr. 12/1984 Architekten: N. Schweitzer, H. Mathoi-Streli, Bregenz Architekten: U. Marbach und Heft Nr. 7/8, 1984 Berufsschulen Heft Nr. 12/1984 Architekt: Max Kasper, Architekten: Atelier 5, Bern Architekten: Atelier 5, A. Rüegg, Zürich Architekt: Prof. J. Schader. Zürich Versorgungsbetriebe des Kantonsspitals Aarau Juchhof Zürich Wohnüberbauung am Mehrzweckhalle Zendenfrei, Wohnüberbauung Gemeindehaus Wetzikon 04.04 Landwirtschaftliche Deich, Therwil 06.07 Gemeindehäuser Heft Nr. 5/1985 Obfelden «Im Heidenkeller». 01.07 Reihenhäuser Heft Nr. 3/1985 12.01 Mehrzweckhallen Heft Nr. 3/1985 08.04 Krankenhäuser Produktionsanlagen Urdorf ZH Heft Nr.12/1984 Architekt: Metron, Heft Nr. 3/1985 Architekt: W.E. Christen, in Architekt: Willi Egli, Zürich 01.03 Mehrfamilienhäuser Architekt: Spiess & Weg-müller, Zürich Architekt: Zwimpfer Meyer, Heft Nr. 5/1985 Architekten: Kuhn+Stahel, ARGE mit Zweifel+ Strickler+Partner Zürich Brugg/Windisch Zürich Kunsteisbahn Oerlikon Wohnhaus mit Bankfiliale. Katholische Kirche, Affoltern Zellbiologisches Zentrum am Albis Bühlplatz, Universität Bern 12.05 Kunsteisbahnen Heft Nr. 5/1985 Basel-Stadt O6.06/1.02 Banken/ 09.02 Kirchen 02.07 Universitäten Heft Nr. 7/8, 1985 Architekt: Fritz Schwarz. Heft Nr. 7/8, 1985 Architekt: Willi Egli, Mehrfamilienhäuser Heft Nr. 7/8, 1985 Architekt: Andrea Roost, Architekten Zürich

Nur an Abonnenten von Werk, Bauen + Wohnen werden weiter geliefert:

Diener & Diener, Basel

Sonderdrucke: Preis für jedes publizierte Objekt Fr. 1.70, unabhängig von der Seitenzahl. Preise für eine grössere Anzahl auf Anfrage bei der Geschäftsstelle Bern

Gesamtlieferung aller bisher publizierten Beispiele pro Sammlung (Fr. 40.–)

Sammelordner mit Register (Fr. 26.-)

Sammelordner mit Register und Gesamtlieferung

aller bisher publizierten Beispiele (Fr. 60.–) Nur für Neu-Abonnenten bis Mai 1986.

Die Lieferung erfolgt solange Vorrat und nach Zahlungseingang auf PC 30–37648-5, Werk AG, Geschäftsstelle, Elfenauweg 73, Postfach 269, 3000 Bern 15



Druckerei Tages-Anzeiger, Zürich

Bauherrschaft	Tages-Anzeiger, Zürich	
Architekt	Stücheli+Huggenberger, Architekten AG, Zürich; Leitende Mitarbeiter: M. Ackermann, Bauleitung; H. Ruggli, Projektleiter	
Bauingenieur	Robert Henauer AG, Zürich	
Andere	Elektroplanung: B. Bollinger, Ingenieurbüro, Rombach AG; Planung Haustechnik und Koordinationsplanung: Schindler-Haerter AG, Zürich	

Entwurfs- und Nutzungsmerkmale

Grundstück	Arealfläche 18800 m ²	Umgebungsfläche 11155 m²		Ausnützungsziffer 0,804
Gebäude		Geschossfläche (SIA 416	Geschossfläche (SIA 416, 1141)	
		Untergeschoss	10295 m ²	
		Erdgeschoss	7645 m ²	
		Obergeschoss	13380 m ²	
		Total Geschossfläche	$31315 m^2$	
		(allseitig umschlossen, überdeckt)		
	Geschosszahl	Flächennutzungen		Aussenwandfläche: Geschossfläche
	Untergeschoss 2	Garagen	7585 m ²	$10890 \text{ m}^2: 31315 \text{ m}^2 = 0.341$
	Erdgeschoss 1	Büro	510 m ²	
	Obergeschoss 2–4	Spedition	3000 m ²	
		Rotation	2300 m ²	
		Papierlager	860 m ²	
		Plattenherstellung	570 m ²	
		Werkstätten	370 m ²	
		Technische Räume	4500 m ²	
	Umbauter Raum (SIA 116): 15	4975 m³		

Projektinformation (und Konstruktion)

Bei der Planung und Realisation des Offsetdruckerei-Gebäudes war auf die Integrierung und Betriebsaufrechterhaltung der bestehenden Satellitendruckerei im Altbau zu achten. Daraus resultieren nur bedingt optimale Betriebsabläufe sowie viele Niveauunterschiede zwischen den Produktionszonen. Statik: Stützenraster Speditionsgebäude 8×9 m, Stützenquerschnitt 55×55 cm (2. OG) bis 60×60 cm (2. UG), vom 2. UG bis EG Vollstahlwellen, Stützenraster Brückenkopfgebäude 6,50×9,00 m, Stützenquerschnitt 25/35 cm (2. OG) bis 35/45 cm (ZW'G), vom 2. UG bis EG Vollstahlwellen. Flachdecken, ohne Unterzüge, keine Pilze (Ausnahme: Axe 692–700). Speditionsbrücke Spannweite 25 m (Brückenkopfgebäude) mittels vorgespannten Wandträgern (40–60 cm) im 1. OG, zusammen mit Bodenplatte und Decke Brückeneffekt. Rotationshalle: Stahlrahmen massiv alle 6 m, Spannweite 20 m.

Raumprogramm: Rotationshalle, Spedition, Plattenherstellung, Papierlager, Speditionshof, Büros, Personalrestaurant 180 Pl., 420 Garderoben-Pl., Pausenräume, technische Räume, 190 LS-Plätze, Einstellgarage 200 Pl.; Erweiterungsmöglichkeiten: Aufstockung des Speditionsgebäudes, Speditionsgebäude um 9 m Richtung SZU (EG-2. OG/3. OG), Brückenkopfgebäude 2. OG, um 11 m Richtung SZU (Grossraumbüros, Rotationsgebäude an beiden Stirnseiten, Satellitenverladerampe im EG Richtung SZU).

Kosten

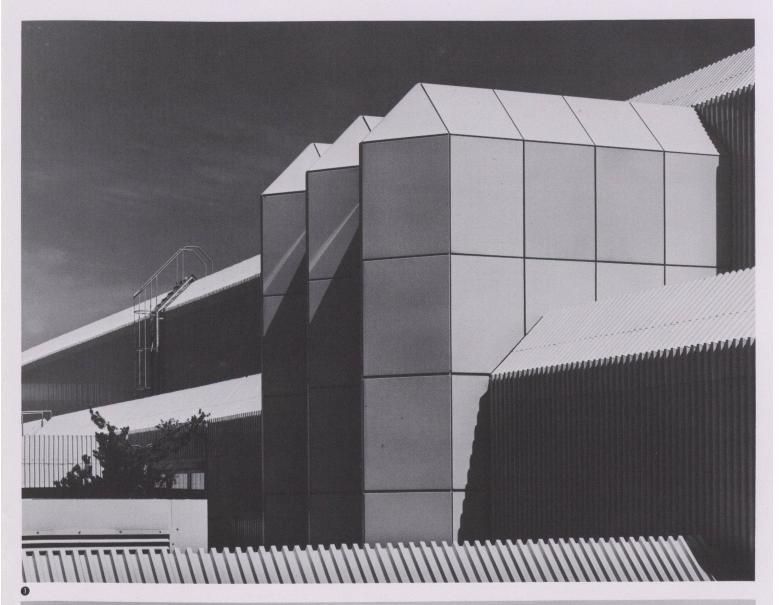
Anlagekosten, gegliedert nach BKP	1 Vorbereitungs-		20 Erdarbeiten Fr	. 1040000	Spezifische Kosten
	arbeiten	Fr. 2960000	21 Rohbau 1 Fr	. 20930000	
	2 Gebäude	Fr. 60365000	22 Rohbau 2 Fr	. 5820000	Kosten/m³ SIA 116
			23 Elektroanlagen Fr	. 5400000	Fr. 390
			24 Heizungs-, Lüftungs-		
			und Klimaanlagen Fr	7960000	Kosten/m² Geschossfläche
	3 Betriebseinrich-		25 Sanitäranlagen Fr	. 2650000	Fr. 1928.–
	tungen	Fr. 68030000	26 Transportanlagen Fr	475 000	
	4 Umgebung	Fr. 5070000	27 Ausbau 1 Fr	. 3870000	
	5 Baunebenkosten	Fr. 2233000	28 Ausbau 2 Fr	. 3550000	Kosten/m ² Umgebungsfläche
	9 Ausstattung	Fr. 705000	29 Honorare Fr	. 8670000	Fr. 455.–
Kostenstand	Zürcher Baukosteni	ndex 1977	April 1983 = 130,1 Punk	te	
	= 100 Punkte		(3/3 Bauzeit interpoliert)		

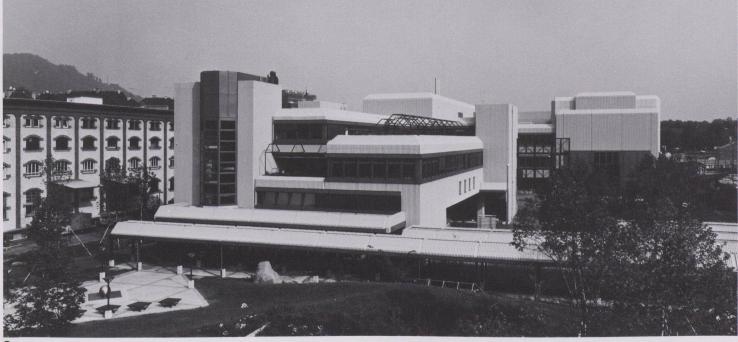
Bezug Neubau ab April 1983, Umbau Altbau ab August 1984

Baubeginn Mai 1981 (Aushub)

Planungsbeginn 1978

Bauzeit 39 Monate (inkl. Umbau)



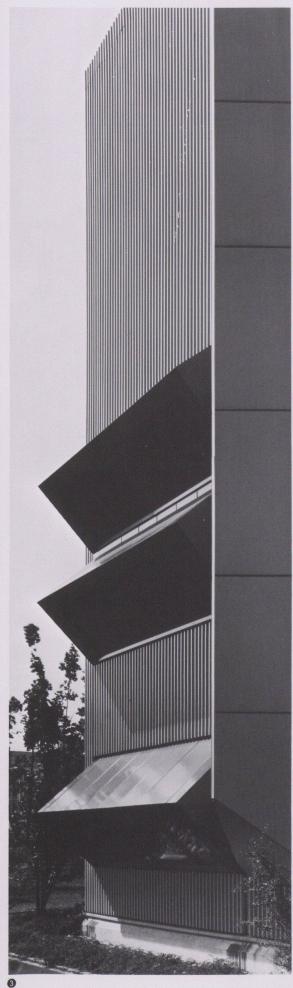


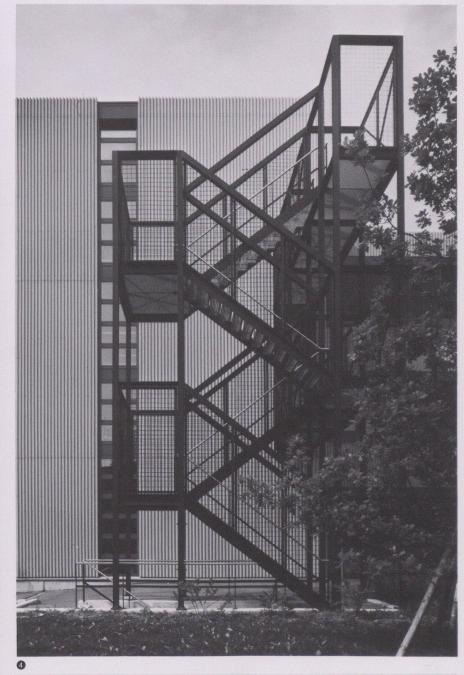
Gesamtansicht von Südosten

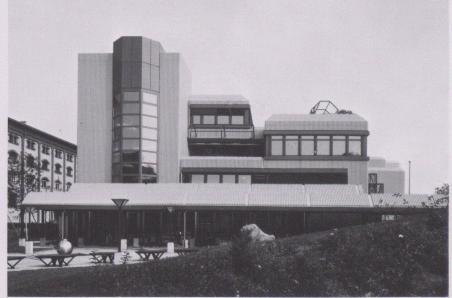
2 Ansicht von Osten 3 Detail der Fassade 4 Eine Aussentreppe

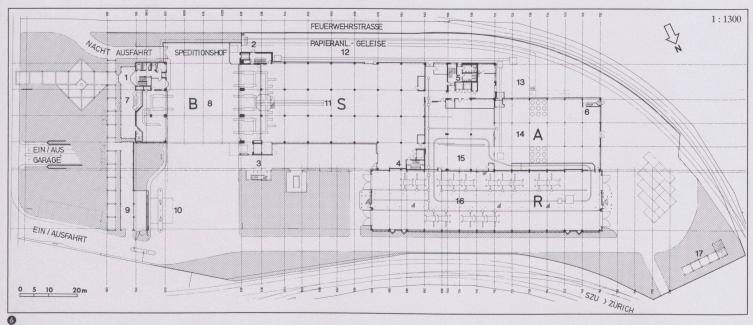
6Eingangsbereich

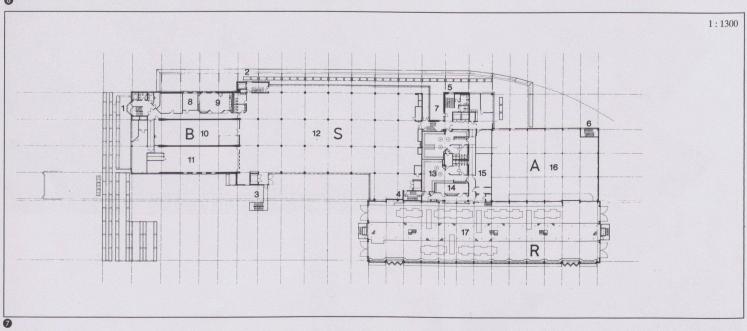
Produktionsbauten 03.07











6

Erdgeschoss
B Brückenkopfgebäude
S Speditionsgebäude
A Altbau

S speditionsgebaude
A Altbau
R Rotationsgebäude
1-6 Treppenhaus
7 Eingangshalle
8 Speditionshof/Verladerampe
9 Velos/Mopeds
10 Tankstelle

Spedition
Papieranlieferung
Verladerampe

14 Papierlager
15 Bereitstellplatz
16 Rollensternebene/Aggregatebene

Obergeschoss
 Treppenhäuser
 Büros
 Pausenraum

Pausenraum Installationsraum

11 Speditionsbrücke 12 Spedition 13 Garderoben

14 Pausenraum 15 Nebenräume

16 Papierlager 17 Bedienungsebene

Zwischengeschoss 1–7 Treppenhäuser 8 Atrium

8 Atrium 9 Essraum

10 Stübli

11 Küchennebenräume 12 Küche

13 Cafeteria 14 Schallkabine

9

2. Obergeschoss

2. Obergeschoss
1–7 Treppenhäuser
8 Büros
9 Dachterrasse
10 Mechanische Werkstatt
11 Plattenherstellung

12 Lüftungszentrale 13, 14 Garderoben

15, 14 Garderoven15 disponibel16 Lager17 Zeitungstransportebene

Querschnitt B

Plattenherstellung , 3 Treppenhäuser

4 Mechanische Werkstätte 5 Papieranlieferung 6 Technische Räume

0

Querschnitt C 1 Kabelkaverne 2 Treppenhaus

3. Obergeschoss

1–3 Treppenhäuser
4 Lüftungszentrale
5 Treppenhaus
6 Heizung/Kühltürme

7 Treppenhaus

8 Elektrowerkstätte
9 Büros
10 Lager

Dachgeschoss
1 Lüftungszentrale
2 Klimazentrale

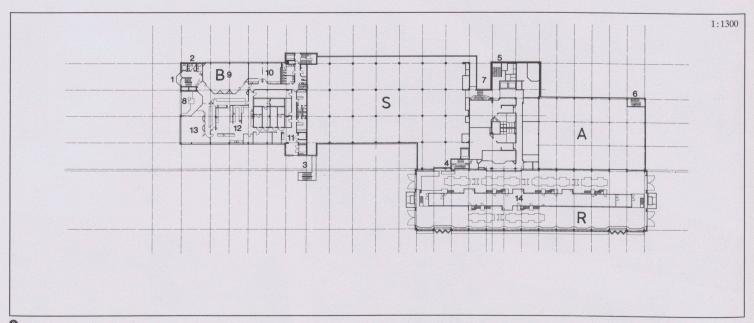
Längsschnitt

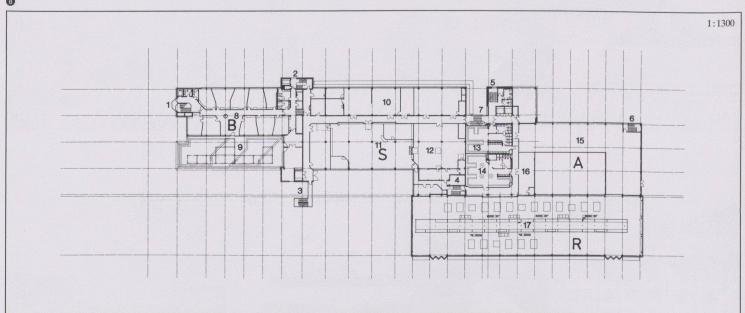
Treppenhaus

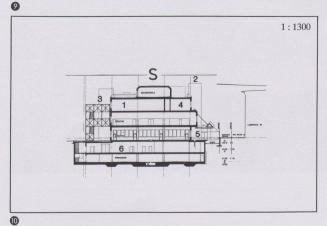
2 Dachzentrale 3 Lüftungszentrale

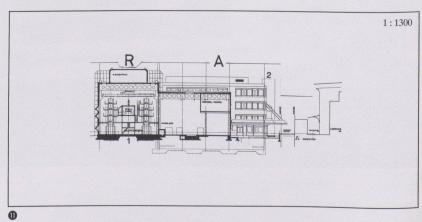
Dachterrasse

Produktionsbauten 03.07

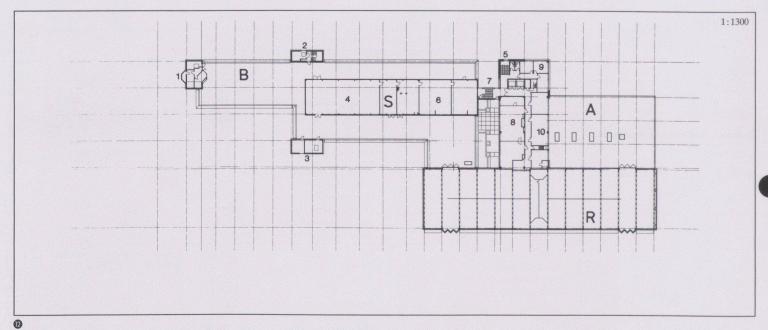


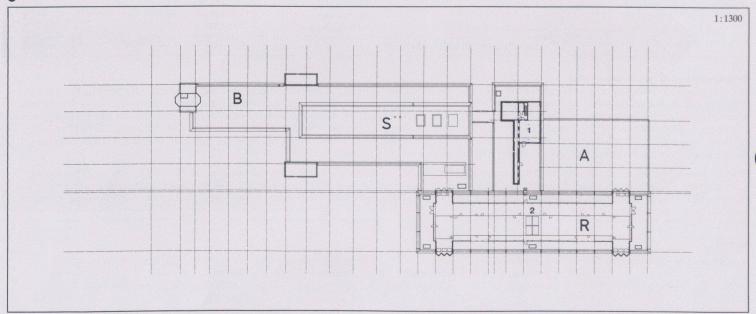


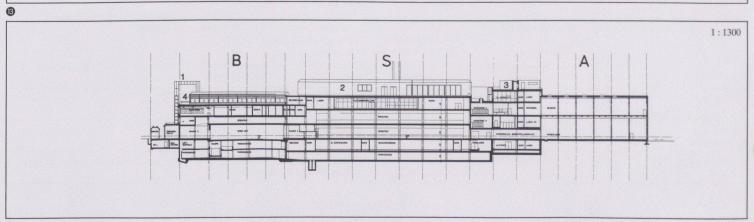




Produktionsbauten 03.07







Wohn- und Gewerbehaus «Papiermüli», Küttigen (AG)



Bauherrschaft	Gemiwo Gemeinnützige Mietwohn AG				
Architekt	Metron Architekten, Windisch,	Metron Architekten, Windisch, Bearbeitung: Hans Rusterholz, Claude Vaucher			
Entwurfs- und Nutzungsmerkr	nale				
Grundstück	Arealfläche 2613 m²	Umgebungsfläche 1653 m²	Ausnützungsziffer 1,1		
Gebäude	Bebaute Fläche 960 m²	Geschossfläche (SIA 416, 1141) Untergeschoss 75 m² Erdgeschoss 950 m² Obergeschosse 2120 m² Total Geschossfläche 3145 m² (allseitig umschlossen, überdeckt)	Anrechenbare Bruttogeschossfläch (ORL) 2900 m ²		
	Geschosszahl Untergeschoss – Erdgeschoss 1 Obergeschoss 4	Flächennutzungen Garagen – m² Wohnnutzung 1710 m² Gewerbe/Ateliers 1035 m² Nebenflächen 400 m² (Gemeinschaftsraum, Werkstatt, Velo, Waschen, Trocknen, Abstell)	Aussenwandfläche : Geschossfläche 2020 m^2 : 3145 m^2 = 0,64		
	Umbauter Raum (SIA 116): 178				

Projektinformation

Renovation und Umbau einer 1824 gebauten Papierfabrik, später Seidenweberei, die seit ca. 1960 nur als Lagerhaus verwendet wurde. Die Gebäudestruktur ist innen und aussen belassen, die Eingriffe sind minimiert. Das Projekt wurde von der Gemeinde (Ausnahmebewilligung) und der Kant. Denkmalpflege (Beitrag) unterstützt. 9 Wohnungen (1., 2. und 3. OG) sind durch Bundesbeiträge verbilligt. Die Mischung von Wohnen und Arbeiten wurde gezielt angestrebt. Die Mieter geniessen Sonderrechte (Kündigungsschutz, Gestaltungsrecht, Selbstverwaltung).

Konstruktion: Einbauten im EG massiv, in den OG Leichtbau. Installationen konzentriert auf wenige Stellen. Aufdopplung aller Böden (Schallschutz).

Raumprogramm: 6 4½-Zi.-W., 3 2½-Zi.-W., 3 Wohnateliers à 90 m², 2 Wohnateliers à 45 m², 12 Arbeitsateliers à Ø 85 m².

Kosten

Anlagekosten, gegliedert nach BKP (Kaufpreis Liegenschaft: Fr. 600 000.–)	1 Vorbereitungs- arbeiten Fr. –.– 2 Gebäude Fr. 1402 955.–	20 Erdarbeiten Fr 21 Rohbau 1 Fr. 216538 22 Rohbau 2 Fr. 177093 23 Elektroanlagen Fr. 87412	Spezifische Kosten
		24 Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen Fr. 134217.–	Kosten/m² Geschossfläche
		25 Sanitäranlagen Fr. 183013	SIA 416 (1.141) Fr. 510.—
	3 Betriebseinrichtungen Fr	26 Transportanlagen Fr. 1732	
	4 Umgebung Fr. 52306	27 Ausbau 1 Fr. 269386	
	5 Baunebenkosten Fr. 148287	28 Ausbau 2 Fr. 165989	Kosten/m² Umgebungsfläche
	9 Ausstattung Fr	29 Honorare Fr. 167575.–	Fr. 31.60
Kostenstand	Zürcher Baukostenindex 1977 = 100 Punkte	Januar 1982 = 132,7 Punkte (½ Bauzeit interpoliert)	
Bautermine			
Planungsbeginn Juli 1981	Baubeginn April 1982	Bezug September 1982	Bauzeit 5 Monate

Werk, Bauen+Wohnen Nr. 10/1985

1





• Ansicht von Süden

2 Blick in ein Atelier





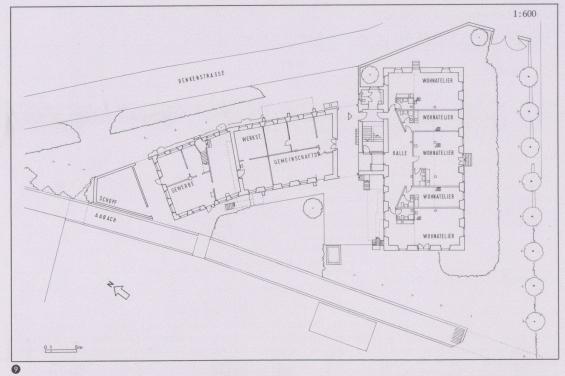


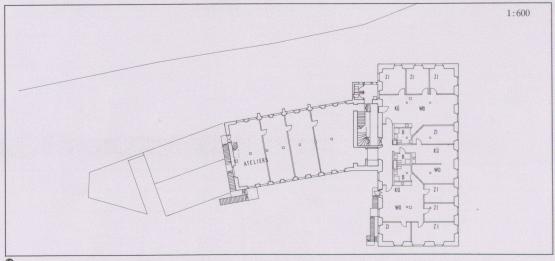


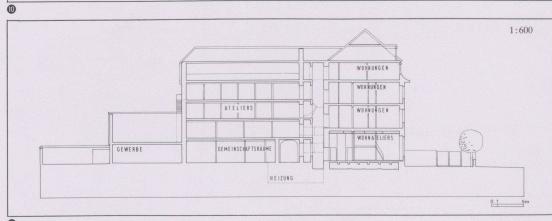




Werk, Bauen+Wohnen Nr. 10/1985







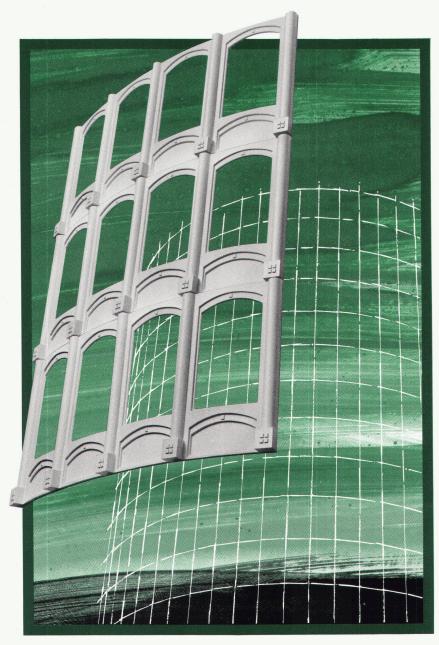
3-8

Blicke in die Wohn- und Gewerberäume

9 Situation, Erdgeschoss

Obergeschoss

Schnitt



FILARA®-die Fassade der Zukunft.
Geben Sie Ihren Bauten ein ausdrucksvolles Gesicht.

Setzen Sie sich nicht dem Vorwurf aus, mit kalten, grauen Betonfassaden zur Unwohnlichkeit der gebauten Umwelt beizutragen. Nutzen Sie die Möglichkeiten der FILARA®-Fassaden, hergestellt aus einem mineralischen Faserverbund-Werkstoff.

Ein modellierbares Material, mit dem vieles ausführbar wird – von der Gliederung und Formgebung des Baukörpers, der Strukturierung der Oberfläche bis zur Farbgebung. Geben Sie Ihren Bauten mit der FILARA®-Fassade ein ausdrucksvolles Gesicht.

FILARA®-Fassadenkonstruktionen sind schlagfest, witterungsbeständig und bewahren ihr blendendes Aussehen für lange Zeit. Dazu kommen weitere Vorzüge wie geringes Gewicht und dünne Konstruktionsstärke.

Untenstehender Coupon bringt Sie in Kontakt mit der Fassade der Zukunft.

FILARA®

│ □ Ich wünsche eine kompetente Beratung □ Bitte senden Sie mir Ihre Unterlagen
Firma:
Kontaktperson:
Strasse:
PLZ/Ort:
Coupon an: Stahlton AG, 8034 Zürich, Riesbachstrasse 57 Tel. 01-47 64 00

Tiara Compact Strié;
ein Teppichboden für
höchste Beanspruchung,
bei dem alles stimmt.





TISCA / TIARA Objektberatungsdienst CH-8004 Zürich, Tel. 01 / 241 97 10

Tiara Teppichboden AG, CH-9107 Urnäsch Tel. 071 / 58 16 16, Telex 77 552 TISCA Tischhauser + Co. AG, CH-9055 Bühler Tel. 071 / 93 10 11, Telex 77 129